

„Hiroyuki Masuyama: Eine Zeitreise durch die Landschaften Greifswalds“

Erleben Sie die Ausstellung „Hiroyuki Masuyama. Zeitenwanderer“ im Pommerschen Landesmuseum bis zum 5. Januar – eine Fusion von Fotografie und klassischer Landschaftsmalerei.

Die aktuelle Ausstellung „Hiroyuki Masuyama. Zeitenwanderer“ im Pommerschen Landesmuseum in Greifswald beleuchtet nicht nur die Kunst des japanischen Künstlers, sondern wirft auch einen Blick auf die tiefere Beziehung zwischen Kunst, Natur und gemeinschaftlicher Identität. Diese besondere Schau ist noch bis zum 5. Januar zu sehen und zieht sowohl Kunstliebhaber als auch Interessierte aus der Region an.

Ein innovativer Ansatz zur Landschaftsdarstellung

Hiroyuki Masuyama verfolgt mit seinen Arbeiten eine neuartige Methode, die die Verbindung zur Natur und zur Kunst von Caspar David Friedrich aufgreift. Während Friedrich einst die Landschaften des 19. Jahrhunderts malte, dreht sich Masuyamas Ansatz um digitale Fotografie, wobei er seine Bilder aus 300 bis 500 Einzelaufnahmen erstellt. Diese durchscheinenden Werke erlauben es dem Betrachter, die Veränderungen der Zeit auf sensibler Weise zu erkunden und bieten eine frische Perspektive auf bekannte Meisterwerke wie „Mönch am Meer“ und „Lebensstufen“, die im Jubiläumsjahr 2024 neu interpretiert werden.

Die Eröffnung der Ausstellung

Die Ausstellung wurde am 19. Juli feierlich eröffnet und zog ein Publikum von nahezu 140 Gästen an, darunter auch namhafte Persönlichkeiten wie Kulturstaatssekretärin Susanne Bowen und den Oberbürgermeister von Greifswald, Dr. Stefan Fassbinder. Dieses Zusammentreffen von Kunst und Community sticht hervor, denn Masuyama ehrte die Greifswalder, die er für seine Werke fotografiert hatte, mit Kopien seiner Bilder. Diese Geste unterstreicht die enge Verbindung zur Region und zeigt, wie Kunst Menschen zusammenbringen kann.

Einblicke in das Pommersche Landesmuseum

Das Pommersche Landesmuseum, gelegen in der Rakower Straße 9 in Greifswald, fungiert als wichtiger kultureller Anlaufpunkt und Integrationsort für Kunst und lokale Geschichte. Es bietet eine Plattform für Künstler wie Masuyama, die nicht nur die Kunst weiterentwickeln, sondern auch den Dialog über kulturelle und historische Themen in der Gemeinschaft fördern.

Bedeutung der Ausstellung für die Gemeinschaft

Die „Zeitenwanderer“-Ausstellung ist nicht nur eine eindrucksvolle Demonstration der künstlerischen Fähigkeiten Masuyamas, sondern auch ein Indiz für den kulturellen Austausch, der in Greifswald floriert. Durch die Verbindung von traditioneller Kunst und modernem Medium wird ein Raum geschaffen, der sowohl die Wertschätzung für die Vergangenheit als auch die Reflexion über die Gegenwart und Zukunft anregt.

Faszination für Kunst und Natur

Für Besucher ist die Ausstellung eine Einladung, über die Wechselwirkungen zwischen Kunst und Natur nachzudenken. Durch die künstlerische Neuinterpretation von Friedrichsensemblen erfährt das Publikum, wie sich kulturelle

Wahrnehmungen im Laufe der Zeit wandeln können, und wie wichtig es ist, diese Veränderungen zu dokumentieren – sowohl für die Kunstwelt als auch für die Gesellschaft als Ganzes.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Webseite des Pommerschen Landesmuseums unter www.pommersches-landesmuseum.de oder kontaktieren Sie sie direkt unter info@pommersches-landesmuseum.de.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de